

---

---

## PROTOKOLL

über die Sitzung des

# GEMEINDERATES

im Gemeindeamt Ludweis am

**Mittwoch, 31. Oktober 2012**

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 20.45 Uhr

Die Einladung erfolgte mittels Kurrende am 23. Oktober 2012.

**Anwesende:**

|                             |                            |
|-----------------------------|----------------------------|
| 1. Bgm. Walter Zeindl       | 3. GFGR Kurt Lobenschuß    |
| 2. Vzbgm. Helmut Schuecker  | 5. GFGR Hermann Wistrčil   |
| 4. GFGR Franz Ohrfandl      | 7. GR Ferdinand Auer       |
| 6. GFGR Astrid Zeilinger    | 9. GR Alfred Fasching      |
| 8. GR Hannes Buchmayer      | 11. GR Erich Hartl         |
| 10. GR Erwin Fraberger      | 13. GR Josef Hölzl         |
| 12. GR Ing. Gottfried Hauer | 15. GR Helmut Klinger      |
| 14. GR Christian Hutecek    | 17. GR Wolfgang Steinbauer |
| 16. GR Gerhard Schuecker    |                            |

**Anwesend außerdem:** 1. Friedrich Kadernoschka, Schriftführer

**Entschuldigt abwesend:** 1. GR Wolfgang Schweitzer  
2. GFGR Johann Gföller

**Nicht entschuldigt abwesend:** - - -

**Vorsitzender:** Bgm. Walter Zeindl

**Die Sitzung war öffentlich.**

**Die Sitzung war beschlussfähig.**

# Tagesordnung:

- 1) Begrüßung, Eröffnung, Protokoll
- 2) Kaufantrag Emich, Liebenberg (öffentliches Gut)
- 3) Kaufantrag Krebs/Walter (Bauland Ludweis)
- 4) Änderungen Bankkonditionen
- 5) Entwurf Voranschlag 2013 samt mittelfristigem Finanzplan
- 6) Windpark
- 7) Veröffentlichung Gemeinderatsprotokolle bzw. Kurrenden
- 8) Berichte, laufende Angelegenheiten

## 1) Begrüßung, Eröffnung Protokoll

Der Bürgermeister begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Das Protokoll der letzten Gemeinderatssitzung vom 19. September 2012 wurde allen Gemeinderäten zugestellt. Eine inhaltliche Berichtigung bzw. Ergänzung erfolgte bereits vor der Sitzung und wird erläutert. Da sonst keine Einwände erhoben werden, gilt das Protokoll als genehmigt.

## 2) Kaufantrag Emich, Liebenberg (öffentliches Gut)

Hr. Adalbert Emich, Liebenberg 17, hat den Antrag gestellt, das Grundstück Nr. 378/6 in der KG Liebenberg im Ausmaß von 251 m<sup>2</sup> käuflich zu erwerben. Dieses Grundstück wird bereits teilweise von der Familie Emich genutzt. Derzeit ist es als öffentliches Gut gewidmet, vom Anrainer Erwin Zeindl werden keine Benützungsansprüche gestellt.

Der Bürgermeister stellt den

Antrag auf Entwidmung des öffentlichen Gutes und in der Folge zum Verkauf dieses Grundstückes an Hrn. Dr. Adalbert Emich bei einem Preis von € 4,- per m<sup>2</sup>, insgesamt somit € 1.004,-, wobei sämtliche Grunderwerbskosten zu Lasten des Käufers gehen. Vor dem endgültigen Verkauf soll noch mit den anderen Anrainern (Familie König) Kontakt aufgenommen werden.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmung: Einstimmig.

## 3) Kaufantrag Krebs/Walter (Bauland Ludweis)

Joachim Krebs und Irene Walter haben bei der Gemeinde den Antrag gestellt, das Grundstück Nr. 551/3 im Bauland Sulzberg der KG Ludweis im Ausmaß von 1.086 m<sup>2</sup> käuflich zu erwerben. Sie beabsichtigen, hier ein Einfamilienhaus zu errichten und den Hauptwohnsitz zu begründen. Bei einem Preis von € 4,- per m<sup>2</sup> beläuft sich die Kaufsumme auf insgesamt € 4.344,-, wobei sämtliche Grunderwerbskosten zu Lasten der Käufer gehen.

Der Bürgermeister stellt den

Antrag auf Zustimmung zu diesem Verkauf.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmung: Einstimmig.

#### 4) Änderungen Bankkonditionen

Die Bankdarlehen unserer Gemeinde haben einen variablen Zinssatz und sind mit dem jeweils vereinbarten Aufschlag an den Euribor gebunden. Dieser Leitzinssatz ist jedoch in den letzten Wochen extrem stark gesunken, wodurch Verzinsungen teilweise von nur mehr unter einem Prozent gegeben wären.

Seitens der Raiffeisenbanken Thayatal-Mitte und Waidhofen wurde daher der Wunsch an die Gemeinden herangetragen, eine neue Zinssatzregelung zu finden. Die Raiffeisenbank Thayatal-Mitte bietet unterschiedliche Mindestzinssätze an, die Raiffeisenbank Waidhofen/Thaya gleiche Fixaufschläge für alle Darlehen von 0,69 %. Die Offerte werden den Gemeinderäten mittels Präsentation zur Kenntnis gebracht.

Nachdem der Großteil der Darlehen im Rahmen der NÖ Finanzsonderaktion läuft, wurde mit der Finanzabteilung des Amtes der NÖ Landesregierung Rücksprache gehalten. Diese Vereinbarung ist nach Auskunft von Frau Manuela Hold, Abt. F1, möglich. Ein Mindestzinssatz über 2 % wird jedoch nicht akzeptiert. Die Raiffeisenbank Thayatal-Mitte hat einen Fixzinssatz für die Restlaufzeit angeboten, der jedoch knapp unter drei Prozent liegt und somit keine Berücksichtigung finden kann. Seitens der Raiffeisenbank Waidhofen wird nach telefonischer Rücksprache ein derartiges Angebot gar nicht gestellt.

Nach kurzer Beratung stellt der Bürgermeister den

**Antrag**, den angebotenen Zinssatzänderungen wie besprochen zuzustimmen.

**Beschluss**: Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmung**: Einstimmig.

#### 5) Entwurf Voranschlag 2013 samt mittelfristigem Finanzplan

Die Beratungen zum Voranschlag 2013 mit der Aufsichtsbehörde, Abt. IVW3, sind am 5. November 2012 in Waidhofen/Thaya. Das Voranschlagsblatt wurde in der Vorwoche übermittelt. Wichtige Details, unter anderem die Schulumlagen betreffend, fehlen noch.

Derzeit ist nach einem ersten Entwurf der ordentliche Haushalt mit einem Gesamtbetrag bei den Einnahmen von € 1.160.000,-- anzunehmen. Die Ausgaben werden sich auf ca. 1,1 Mio. belaufen, wobei demnach mit einem Überschuss und somit einer Zuführungsmöglichkeit zum a.o.H von € 60.000,-- gerechnet werden kann.

Im a. o. H sind folgende Vorhaben vorgesehen:

- |   |              |
|---|--------------|
| - <b>Feuerwehren</b> (F-Hausumbau Blumau, TS Pfaffenschlag, Seilwinde Aigen, Löschwasservorsorgen)      | € 50.000,--  |
| - <b>Photovoltaikanlage</b> (Gemeindeamt Ludweis)   | € 20.000,--  |
| - <b>Straßen-, Wegebau:</b> (Z-Vefahren Ludweis, Friedhof/ASZ Ludweis, Sauggern, Radl - Brückenbindung) | € 150.000,-- |
| - <b>ARA Kollmitzgraben</b>   | € 19.000,--  |
| - <b>Behebung Unwetterschäden</b>   | € 20.000,--  |
| - <b>Wegerhaltung</b> (beantragt € 25.000,--)   | € 18.000,--  |

Lt. GFGR Lobenschuss wäre auch bei der WVA Sauggern/Kollmitz ein Finanzbedarf von etwa € 15.000,-- bis € 20.000,-- erforderlich.

Eine freie Finanzspitze von ca. € 70.000,-- scheint möglich und stellt einen relativ guten Wert dar.

Genauere Beträge stehen nach den Voranschlagsberatungen am 5. November 2012 fest.

## 6) Windpark

Bekanntlich haben die drei Unternehmen Ventureal, W.E.B. und evn-naturkraft Angebote hinsichtlich Windkraftanlagen in unserer Gemeinde gelegt.

Der „Arbeitsausschuss Windpark“ hat sich in drei Sitzungen (am 5., 17. und 24. Oktober 2012) mit diesem Thema umfassend auseinandergesetzt. Es waren auch Vertreter aller drei Anbieter bei einer Sitzung anwesend und haben neben der Klärung der offenen Fragen auch ihre Angebote erneuert.

Festgehalten wird dazu, dass mit einem realistischen Baubeginn vor 2016 nicht zu rechnen ist. Der Bürgermeister gibt dazu einige Eckdaten der angebotenen Verträge bekannt.

**Ventureal:** Angebot € 18.000,-- pro Jahr und Anlage oder alternativ 2,2 % des Bruttoertrages, bzw. Einmalzahlung € 5.000,-- pro Anlage bei Inbetriebnahme und € 10.000,- für direkte und indirekt angrenzende Anrainer nach einem Flächenmodell.

**Evn-naturkraft:** € 19.000,-- pro Jahr und Windkraftanlage, Pauschalbetrag von € 50.000,-- bei Baubeginn an die Gemeinde sowie eine Photovoltaikanlage von 5 kWp für die Gemeinde. Die Grundeigentümer würden € 10.000,-- nach einem eigenen Aufteilungsschlüssel (Flächenmodell) erhalten.

**W.E.B.:** 2,1 % des Nettoertrages, Mindestentgelt € 19.500,-- pro Anlage und Jahr. Eine Indexsicherung von 5 % Schwellenwert vom Strompreisindex wurde vereinbart. Bei Projektbeginn wird eine einmalige Abgeltung in Form von je einer 10 kWp-Photovoltaikanlage pro Windkraftanlage auf einem Gemeindegebäude installiert.

Die Bezahlung der wiederkehrenden Zahlungen an die Grundeigentümer würde ebenfalls nach einem Flächenmodell erfolgen, u.z. € 13.000,-- per Anlage und Jahr.

Mittlerweile haben die Fa. W.E.B. sowie die evn-naturkraft ein Kooperationsmodell angeboten. Dabei sollen die Konditionen der W.E.B. gelten.

Nach intensiver Debatte stellt der Bürgermeister namens des Arbeitsausschusses den

**Antrag,** den Gestattungsvertrag mit der W.E.B. als Bestbieter abzuschließen.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmung:** Einstimmig.

## 7) Veröffentlichung Gemeinderatsprotokolle bzw. Kurrenten

Seitens der SPÖ-Fraktion wurde der Vorschlag eingebracht, genehmigte Gemeinderatssitzungsprotokolle sowie die Einladungskurrenten zu Gemeinderatssitzungen auf der Website der Gemeinde zu veröffentlichen.

Der Bürgermeister stellt den

**Antrag** auf Zustimmung zu dieser Maßnahme.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmung:** Einstimmig.



### 8) Berichte, laufende Angelegenheiten

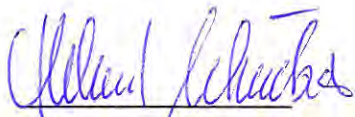
Der Bürgermeister verliest das Schreiben seines Amtsverzichtes als Bürgermeister und Gemeinderat.

Der Vizebürgermeister bedankt sich für die langjährige ausgezeichnete Zusammenarbeit namens des gesamten Gemeinderates.

GFGR Hermann Wistril bedankt sich für die ÖVP-Fraktion für die gute Zusammenarbeit, GFGR Kurt Lobenschuss für die SPÖ-Fraktion.

Amtsleiter Fritz Kademoschka bedankt sich namens der Gemeindebediensteten für die jahrzehntelange ausgezeichnete und vor allem freundschaftliche Zusammenarbeit mit Bürgermeister Zeindl im Gemeindeamt.

Dieses Protokoll wurde in der Sitzung des Gemeinderates vom 12. November 2012 genehmigt.



Vorsitzender



Schriftführer



Gemeinderat (ÖVP)



Gemeinderat (SPÖ)



Gemeinderat (FPÖ)